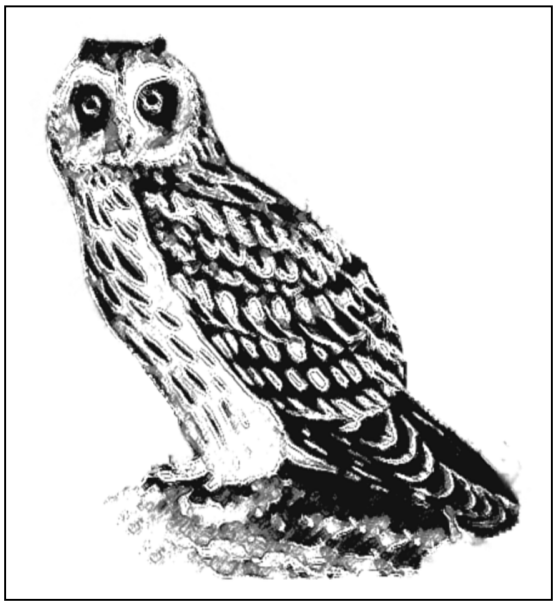
Steckbrief

Sumpfohreule (*Asio flammeus)*



Baumerkmale: Länge = 45 cm
Gewicht = 300 - 450 g

Gefieder bräunlich
kleine Federohren

Ruf: Die Männchen rufen ein dumpfes, leicht ansteigendes „bu-bu-bu“ während ihrer Imponierflüge, aber auch im Sitzen. Stört man die Vögel am Brutplatz, rufen sie ein kläffendes „käw“. Die Jungen betteln mit einem rauen, zischenden „tschie“.

Lebensraum: Sumpfwiesen, Moore, steppenartiges Gelände. Die Sumpfohreule bevorzugt offenes Gelände mit niedrigen Bäumen oder Büschen. Sie ist auch tagsüber aktiv.

Sumpfohreulen sind Teilzieher und können weit umherstreifen. Sie überwintern in Mitteleuropa, manche ziehen jedoch weiter nach Süden bis nach Nord- und Mittelafrika.

Fortpflanzung: Die Fortpflanzungszeit beginnt im Frühjahr, in Mitteleuropa etwa ab März. Das Männchen klatscht bei seinen Balzflügen oft laut mit den Flügeln.

Die Brutplätze sind schmucklose Bauten aus Halmen und Stängeln, die die Sumpfohreule am Boden, oft auf nassem Untergrund zusammenträgt. Das Gelege besteht meist aus 4 – 7 Eiern, die in Abständen von mehreren Tagen gelegt werden. Die Brutzeit beträt 26 – 27 Tage. Das Dunenkleid der Jungen ist hell-rahmfarben. Das Zwischenkleid ist gelbgrau mit schwarzem Gesicht. Im Alter von 5 Wochen können die Jungen fliegen.
Sumpfohreulen verteidigen ihren Nachwuchs oft sehr heftig.

Beutefang: Die Sumpfohreule jagt sowohl tagsüber als auch in der Dämmerung. Ihre Jagdweise besteht meist in einer Flugjagd (niedriger Suchflug, Rüttelflug), aber auch in einer Ansitzjagd. Ihre Hauptnahrung sind Wühlmäuse und andere Kleinsäuger, außerdem Insekten und manchmal Kleinvögel.